FP / 31 / 02. November 2026

Jungheinrich startet den Verkauf der neuen Generation des Elektro-Gegengewichtsstapler EFG 5

- **Bis zu 15 Prozent verbesserte Umschlagsleistung dank neuer Antriebs- und Hubtechnologie für hohe Beschleunigung und Fahrgeschwindigkeit sowie schnelle Hubzyklen**
- **Produktives, gesundheitsschonendes Arbeiten durch deutlich verbesserte Ergonomie und Rundumsicht mit freiem Blick zu allen Seiten**
- **Erhöhte Sicherheit durch eine Vielzahl konfigurierbarer Assistenzsysteme inklusive optionaler KI-gestützter Personenerkennung**

Jungheinrich startet den Verkauf der neuen Generation Elektro-Gegengewichtsstapler der Baureihe EFG 5. Seit dem 1. November 2026 können Kunden die neue Generation mit Tragfähigkeiten von 4,0 bis 5,0 Tonnen bestellen. Die Fahrzeuge lösen die bisherige Baureihe ab und runden das Gegengewichtsstaplerportfolio im oberen Tragfähigkeitsbereich ab. Mit Fortschritten bei Leistung, Verfügbarkeit und Sicherheit sind sie auf maximalen Warenumschlag bei schweren und intensiven Einsätzen im Innen- und Außenbereich ausgelegt.

Hamburg –Mit der EFG-Baureihe 5 bringt Jungheinrich eine neue Generation eines leistungsstarken Elektro-Gegengewichtsstapler für schwere Einsätze auf den Markt. Mit einer Tragkraft von bis zu fünf Tonnen bei einem Lastschwerpunkt von 500 oder 600 mm sowie Hubhöhen von bis zu 7.500 mm komplettiert er das obere Ende des Jungheinrich-Heavy-Truck-Portfolios und richtet sich an Kunden aus Industrie, Baustoff-, Getränke- oder der Automobilbranche, die bislang häufig noch auf verbrennungsmotorische Fahrzeuge setzen. Die neue Baureihe ermöglicht vollelektrische Heavy-Truck-Einsätze im Mehrschichtbetrieb ohne Leistungseinbußen dank einer robusten Fahrzeugauslegung, hohen Leistungsreserven und einer auf intensive Anwendungen abgestimmten Antriebstechnik.

Jungheinrich Aktiengesellschaft
Friedrich-Ebert-Damm 129 · 22047 Hamburg · Telefon 040 6948-0 · Fax 040 6948-1777 · info@jungheinrich.de · www.jungheinrich.de

Aufsichtsrat Andreas Umbach, Vorsitzender
Vorstand Dr. Lars Brzoska, Vorsitzender · Nadine Despineux · Dr. Tobias Harzer · Maik Manthey ·
Sitz der Gesellschaft Hamburg · **Registergericht** Hamburg HRB 44 885
Bankverbindung Commerzbank AG Hamburg (BIC: COBADEFFXXX) IBAN: DE57 2004 0000 0630 7300 00; (BLZ 200 400 00) 6 307 300
Deutsche Bank AG Hamburg (BIC: DEUTDEHHXXX) IBAN: DE96 2007 0000 0042 9977 00; (BLZ 200 700 00) 0 429 977

„Mit dem neuen EFG 5 bieten wir unseren Kunden eine vollelektrische Lösung für Einsätze, die bislang häufig noch von Dieselstaplern geprägt sind. Das Fahrzeug verbindet hohe Umschlagsleistung mit hoher Zuverlässigkeit und ist konsequent auf schwere und intensive Anwendungen ausgelegt“, sagt Phillipp Brandl, Produktmanager bei Jungheinrich.

Spürbarer Performance-Zuwachs im Arbeitsalltag

Für eine bis zu 15 Prozent höhere Umschlagleistung sorgt ein vollständig neu ausgelegtes Antriebs- und Hydraulikkonzept. Eine hohe Fahrdynamik auch unter Volllast wird durch zwei leistungsstarke Fahrmotoren mit hohem Drehmoment und Fahrgeschwindigkeiten bis zu 20 km/h ermöglicht. Für schnelle Ein- und Auslagerprozesse sorgt der neue energieeffiziente Synchron-Reluktanz-Hubmotor Plus (SRM+), der auch Hub- und Senkbewegungen deutlich beschleunigt – ideal bei häufigen Lastwechseln oder im Blocklagerbetrieb.

Schnellere und präzisere Arbeitsbewegungen mit Anbaugeräten werden durch einen um rund 50 Prozent erhöhten Hydraulikölstrom ermöglicht. So reagieren auch große Anbaugeräte schnell und lassen sich auch bei schweren Lasten kontrolliert und präzise bewegen.

Der EFG 5 ist in zwei Performance-Konfigurationen verfügbar: Ein energieeffizienter Fahrzeugeinsatz bei konstantem Leistungsniveau steht bei der Konfiguration efficiencyPLUS im Fokus, während drive&liftPLUS mit einer besonders dynamischen Beschleunigung, höheren Fahrgeschwindigkeiten sowie schnelleren Hub- und Senkbewegungen auf maximale Umschlagleistung ausgelegt ist.

Fahrerarbeitsplatz mit Fokus auf Ergonomie und Sicht

Zusätzlich zur deutlich höheren Leistungsfähigkeit standen weitere Verbesserungen des Fahrerarbeitsplatzes im Fokus der Neuentwicklung. Ein erhöhter Fahrerkomfort und ermüdungsfreies Arbeiten resultieren aus rund fünf Prozent mehr Fußraum, optimierten Pedalpositionen und neuen Sitzvarianten bis hin zu luftgefederten Premiumsitzen. Reduzierte Schwingungen und ein gesenkter Geräuschpegel werden durch eine vom Chassis entkoppelte Fahrzeugkabine möglich, die Vibrationen und den Schalldruck im Fahrerraum deutlich reduziert – ein gerade bei langen Einsatzzeiten und im Mehrschichtbetrieb nicht zu unterschätzender Vorteil.

Für sichere und produktive Arbeitsprozesse wurde die Fahrzeugstruktur gezielt überarbeitet: Um 30 Prozent schlankere B-Säulen und eine Glastür verbessern die Ergonomie und Rundumsicht. Beste Sicht nach oben ermöglicht die ab der ECO-1-Kabine verbaute strebenfreie Panorama-Dachscheibe.

Assistenzsysteme für mehr Sicherheit im schweren Einsatz

Der neue EFG 5 lässt sich durch ein umfassendes Portfolio an Assistenz- und Sicherheitssystemen gezielt auf das jeweilige Einsatzszenario konfigurieren. Dazu zählen bewährte Funktionen wie curveCONTROL, driveCONTROL, liftCONTROL und zoneCONTROL. Größtmögliche Betriebssicherheit durch aktive Unfallvermeidung in unübersichtlichen Arbeitsbereichen ermöglicht das optionale KI-gestützte addedVIEW-Kamerasystem: Es überwacht das Umfeld kontinuierlich, warnt akustisch und optisch und reduziert bei möglichen Gefahren automatisch die Geschwindigkeit.

„Gerade bei schweren und intensiven Einsätzen ist Sicherheit ein zentraler Produktivitätsfaktor. Die Assistenzsysteme des EFG 5 entlasten den Fahrer spürbar und erhöhen gleichzeitig die Prozesssicherheit im Lager und auf dem Betriebsgelände“, erklärt Philipp Brandl.

Breites Portfolio für unterschiedliche Einsatzanforderungen

Die neue Baureihe ist sowohl mit Blei-Säure- als auch mit Lithium-Ionen-Batterien in verschiedenen Größen verfügbar. Individuelle Fahrzeugkonfigurationen für unterschiedliche Einsatzanforderungen ergeben sich aus verschiedenen Kabinen-, Ausstattungs- und Optionspaketen – darunter das Schmutzpaket für den Außeneinsatz, zusätzliche USB-Anschlüsse oder ein Sound-Modul.

Rückfragen bitte an:
Dr. Benedikt Nufer, Pressesprecher
Tel.: +49 40 6948 3489
Mobil: +49 151 277 912 45
E-Mail: benedikt.nufer@jungheinrich.de

Über Jungheinrich:

Seit mehr als 70 Jahren treibt Jungheinrich als ein weltweit führender Anbieter für die Intralogistik die Entwicklung innovativer und nachhaltiger Produkte und Lösungen rund um den Materialfluss voran. Das börsennotierte Familienunternehmen hat sich dem Ziel verpflichtet, als globaler Partner wertschöpfende Lösungen für den Materialfluss zu bieten und so das Lager der Zukunft zu gestalten. Im Jahr 2025 erwirtschaftete Jungheinrich mit über 21.000 Mitarbeitenden einen Umsatz von 5,5 Mrd. €. Das globale Netzwerk umfasst zwölf Werke und eigene Direktvertriebs- und Servicegesellschaften in über 40 Ländern. Die Aktie ist im SDAX notiert.

.